

Geschlechtergerechtigkeit ist Programm! Westfälische Fachleute diskutieren beim Deutschen Evangelischen Kirchentag



Die Broschüre "Der Kirchentag für Frauen". Bild: Nordkirche

HAMBURG - Beim 34. Deutschen Evangelischen Kirchentag in Hamburg steht auch Geschlechtergerechtigkeit auf dem Programm: Das Frauenwerk der Nordkirche hat hierzu einen besonderen Flyer veröffentlicht, in dem Angebote des DEKT übersichtlich gebündelt sind.

Angebote mit westfälischer Beteiligung

In dem Programmheft finden sich auch Angebote von Fachmensen aus Westfalen. So wird am Donnerstag, 02.05.2013 von 11.-13.00 Uhr Dieter Rothardt, Landesmännerpfarrer der EKvW, die Veranstaltung "Wie wird Geschlecht geprägt?" moderieren. Am Nachmittag diskutiert Albert Henz, Vizepräsident der EKvW, auf einem Podium über die Frage "Was ist gerecht in Sachen Geschlecht? Frauen, Männer, Gender oder ganz neue Wege".

Das erste Frauenmahl beim Kirchentag findet am Donnerstagabend von 19.30-22.00 Uhr statt. Frauen aus Gesellschaft, Politik und Kirche werden zukunftsweisende Tischreden halten, dazu gibt es ein festliches Essen und viel Zeit zum Reden und Diskutieren.

Nicole Richter, Pädagogin und Fachjournalistin im Frauenreferat des Instituts für Kirche und Gesellschaft wird am Freitag, 03.05.2013 von 11.-13.00 Uhr das Methodenset "Die Reise durch das Genderland" vorstellen. Es eignet sich besonders für die pädagogische Arbeit mit gemischtgeschlechtlichen Gruppen sowie für Gendertrainings.

Alle Veranstaltungen finden im Zentrum Geschlechtergerechtigkeit, Handelskammer, Adolphsplatz 1 statt.

Das Programm zum [Download \(PDF\)](#)
www.kircheundgesellschaft/frauenreferat